

Luftwaffe: 2 Raketen und 69 Shaheeds abgeschossen

28.09.2024

In der Nacht zum 28. September hat die Luftabwehr zwei Ch-59/69-Lenkraketen und 69 Shaheds abgeschossen, die von der russischen Armee für einen Angriff auf die Ukraine eingesetzt wurden, teilte die Luftwaffe am Morgen mit. Wo die Abschüsse stattfanden

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [öffentlich-rechtlichen Senders Suspilne](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

In der Nacht zum 28. September hat die Luftabwehr zwei Ch-59/69-Lenkraketen und 69 Shaheds abgeschossen, die von der russischen Armee für einen Angriff auf die Ukraine eingesetzt wurden, teilte die Luftwaffe am Morgen mit. Wo die Abschüsse stattfanden

In der Nacht zum 28. September schossen die Luftverteidigungskräfte zwei Ch-59/69 und 69 Shahedi-Lenkflugkörper ab, die von der russischen Armee zum Angriff auf die Ukraine eingesetzt wurden. Luftabwehrkräfte waren in 13 Regionen im Einsatz.

Dies teilte die Luftwaffe der Streitkräfte der Ukraine am Morgen des 28. September mit.

Nach Angaben der Luftwaffe haben die Funktechniker der Luftwaffe in der Nacht zum 28. September (von 19.00 Uhr am 27.09. bis 08.00 Uhr am 28.09.) 77 russische Luftangriffsfahrzeuge entdeckt und eskortiert:

*

zwei ballistische Iskander-M-Raketen aus der besetzten Krim; * zwei Ch-59/69-Lenkraketen aus dem Luftraum der vorübergehend besetzten Gebiete der Region Saporischschja; * 73 Shahed-Angriffsdrohnen aus den Gebieten Kursk, Primorsko-Achtarsk, Orel Russland, Kap Chauda Krim.

Der Luftangriff wurde von Luftstreitkräften, Flugabwehrraketentruppen, Einheiten der elektronischen Kriegsführung und mobilen Feuerkommandos der ukrainischen Luftstreitkräfte und Verteidigungskräfte abgewehrt.

„Als Ergebnis der Luftschlacht wurden zwei Ch-59/69-Lenkflugkörper und 69 feindliche Shahed-Drohnen in den Regionen Kyjw, Tscherkassy, Winnyzja, Kirowohrad, Riwne, Dnipro, Saporischschja, Poltawa, Sumy, Charkiw, Cherson, Odessa und Mykolajiw abgeschossen“, teilte die Luftwaffe mit.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 261

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.